KÖSTER Mörteldicht

Technisches Merkblatt C 788
Stand: 07.01.2025

Abdichtendes Additiv für zementbasierte Mörtel (z. B. Putze, Schlämmen und Estrich)

Eigenschaften
Mit KÖSTER Mörteldicht ist es möglich, auf der Baustelle unter Verwendung von Sand, Zement und Wasser einen wasserdichten Putz, Estrich oder eine Schlämme selbst herzustellen. KÖSTER Mörteldicht wird der Mischung als Additiv hinzugegeben.

KÖSTER Mörteldicht verbessert die Dichte des Mörtelgefüges. Das Additiv macht den Mörtel wasserabweisend (hydrophob) und fördert die Selbstheilung von Mikrorissen durch Kristallisation.

Der Mörtel wird dadurch wasserdicht und das kapillare Saugvermögen wird verringert.

KÖSTER Mörteldicht ist frei von Chloriden und Nitraten.

Technische Daten

Farbe	milchig, grün
Dichte	ca. 1,02 g/cm³
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C
Wasserdruckfestigkeit von Zementmischungen mit KÖSTER Mörteldicht	≥ 2,5 bar*

* Mit KÖSTER Mörteldicht hergestellte Zementmischungen haben Wasserdruckfestigkeiten von über 2,5 bar gezeigt. Diese Beständigkeit basiert auf bestimmten Systemaufbauten, die aus einer Dichtungsschlämme und mindestens einer Schicht Dichtungsputz bestehen. Der Wasserdruckbeständigkeit kann je nach Sand- und Zementsorten sowie den aufgebrachten Schichten variieren.

Einsatzgebiete
KÖSTER Mörteldicht erhöht die Dichtigkeit von Mörteln und Schlämmen gegen Bodenfeuchtigkeit, Druckwasser und Schlagregen. Das Additiv wird zur Herstellung von wasserdichten Dichtmörteln und -schlämmen für die Innenabdichtung und von im Erdreich befindlichen Bauwerken wie Kellern oder Schwimmbädern verwendet.

Auch kann es im Außen- und Innenbereich zur Herstellung von wasserabweisenden Putzen, Estrichen sowie Schlämmen und in verschiedenen anderen Bereichen, in denen ein wasserdichter Mörtel erforderlich ist, eingesetzt werden, z. B. für Behälterabdichtungen, Schächte, Mauerwerk etc.

Mögliche rechtliche Einschränkungen sind zu beachten. Ein selbst gefertigter Mörtel mit KÖSTER Mörteldicht kann nicht bauaufsichtlich zugelassene Dichtmörtel oder Dichtschlämmen ersetzen.

Untergrund
Für Putze, Estriche und Schlämmen, die mit KÖSTER Mörteldicht hergestellt werden, müssen zu behandelnde Flächen und Mauerwerk gründlich gesäubert werden. Marode Fugen sind mind. 2 cm tief auszukratzen. Der Untergrund muss fest, rau und frei von haftungsmindernden Stoffen sein, ggf. aufrauen.

Ecken und Kanten sind zu fasen, Kehlbereiche sind mit einer Hohlkehle aus z. B. KÖSTER Sperrmörtel-Fix quellfähig zu versehen. Vor dem Einbau der Mörtel, Schlämmen, Estriche, sind die Untergründe, insbesondere bei salzbelasteten Untergründen, mit KÖSTER Polysil TG 500 zu grundieren.

Verarbeitung
KÖSTER Mörteldicht wird dem Zugabewasser zugesetzt. Vor Gebrauch ist das Gebinde gut aufzuschütteln. Für eine anschließende gute Durchmischung des Mörtels ist zu sorgen.

Bei Keller- und Behälterabdichtungen erfolgt zuerst der Auftrag einer einfachen Dichtschlämme (ca. 2 mm, Mischrezeptur sie Verbrauch). Anschließend werden 2 Lagen des mit KÖSTER Mörteldicht hergestelltem Dichtmörtel mit einer Kelle aufgetragen. Die Mindestschichtdicke des Gesamtaufbaus beträgt 22 mm.

Wenn zwei Lagen Putz/Dichtmörtel aufgetragen werden, sollte die empfohlene Wartezeit zwischen den einzelnen Lagen ca. 12 - 48 Stunden betragen. Die erste Lage sollte aufgeraut werden, um die Kontaktfläche zu erhöhen. Alternativ kann eine verdünnte Spritzlage des mit KÖSTER Mörteldicht hergestellten Dichtmörtels auf die erste Lage mit einer Bürste oder einer Kelle angeworfen werden, um eine raue, strukturierte Oberfläche zu schaffen (ca. 50% Deckung). Nach Aushärtung der Spritzlage kann die zweite Lage aufgetragen werden.

Bei wasserdichten Estrichen wird eine Schicht Dichtschlämme (ca. 2 mm) auf den Beton aufgetragen. Frisch in frisch gefolgt von einem einlagigen Estrich (Mindestdicke 30 mm) im Spachtelauftrag (Dichtungsmörtel hergestellt mit KÖSTER Mörteldicht). Die Gesamtdicke des Systems muss mindestens 32 mm betragen.

Bei Kellerabdichtungen sollte der Dichtputz, welcher mit KÖSTER Mörteldicht angemischt wird, mindestens 30 cm über dem außen anliegendem Erdreich enden. Bei der Abdichtung von Bodenflächen ist die Abdichtung über eine zuvor eingebaute Hohlkehle (mit einer Schenkellänge von mindestens 4 cm) mindestens 20 cm an der Wand hochzuführen.

Verbrauch
Zur Abdichtung gegen drückendes Wasser 1 kg pro 10 l Wasser
Nach Volumen (ca. Angaben):

	Zement	Sand	Wasser	KÖSTER Mörteldicht
Dichtschlämme	1 ltr	0,45 ltr	0,4 ltr	0,04 ltr
Dichtmörtel	1 ltr	1,5 ltr	0,4 ltr	0,04 ltr
Estrich	1 ltr	3.0 ltr	0,45 ltr	0,04 ltr

Bei den in der Tabelle angegebenen Werten handelt es sich um Referenzwerte unter Verwendung von ofentrockenem Sand und spezifischen Sieblinien. Bei der Verwendung anderer Gesteinskörnungen muss der Wasserbedarf angepasst werden. Wenn der Sand feucht ist, ist die Wassermenge entsprechend zu reduzieren.

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.

KÖSTER BAUCHEMIE AG • Dieselstraße 1-10 • D-26607 Aurich • Tel. 04941/9709-0 • info@koester.eu • www.koester.eu

Nach Gewicht (angenommene Schüttdichte Zement 1,1 kg/l; Sand 1,45 kg/l):

	Zement	Sand	Wasser	KÖSTER Mörteldicht
Dichtschlämme	25 kg	15 kg*	10 kg	1,0 kg
Dichtmörtel	25 kg	50 kg	10 kg	1,0 kg
Estrich	25 kg	100 kg	10 kg	1,0 kg

*optimale Sieblinien:
65% der Sieblinie 0,2 - 0,8 mm
35% der Sieblinie 0,063 - 0,355 mm

Diese Mischungen können je nach gewünschter Konsistenz und nach Art und Beschaffenheit des Zements und des Mörtelsandes abweichen. Vorversuche sind durchzuführen.
Ein Wasser-Zementwert (w/z-Wert) von 0,5 soll nicht überschritten werden. Höhere w/z-Werte verringern die Festigkeit und Dichtigkeit des Mörtels.

Für die Mörtel sind folgende Sieblinien empfohlen:
Schlämme: Korngröße 0,063 - 0,355 mm und 0,2 - 0,8 mm
Putze: Korngröße 0,2 bis 2,0 mm
Estriche: Korngemische bis zu 4,0 mm (z. B. Estrichsand)

Die Effektivität von KOSTER Mörteldicht hängt von der Qualität des Sandes und des Zements ab, die in der Mischung verwendet werden. Verunreinigungen im Sand, wie z. B. Braunkohle, Kalkhydrat und Pyrite, können den Mörtel schwächen und Oberflächenfehler verursachen.

Reinigung der Geräte
Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Gebinde/Lieferform
C 788 010 10 kg Kanister

Lagerung
Kühl und frostfrei in original verschlossenen Gebinden mind. 18 Monate.

Sicherheit
Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen. Augenkontakt vermeiden. Die Angaben des Sicherheitsdatenblattes sind zu beachten.

Sonstiges
KÖSTER Mörteldicht bewirkt eine wasserabweisende (hydrophobe) Oberfläche. Die Eignung von nachfolgenden Beschichtungen ist vorab zu prüfen. Sofern für nachfolgende Beschichtungen keine hydrophobe Oberfläche gewünscht ist, wird nach Einbau des Dichtmörtels oder der Dichtschlämme eine weitere Lage Zementschlämme oder Zementmörtel ohne den Zusatz von KÖSTER Mörteldicht als Haftbrücke aufgetragen.

Anwendungsbeispiele:
Mit einem 10 kg Kanister KÖSTER Mörteldicht und den vorgegebenen Mischungsverhältnissen ist es möglich folgende Flächen zu beschichten.

	Sand+Zem. (kg)	Rohdichte (kg/m³)	Schichtdicke (mm)	Fläche (m²)
Schlämme	350	ca. 1900	1 mm	ca. 240
Mörtel	750	ca. 2150	20 mm	ca. 20
Estrich	1250	ca. 2150	30 mm	ca. 20

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegebenen Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.

KÖSTER BAUCHEMIE AG • Dieselstraße 1-10 • D-26607 Aurich • Tel. 04941/9709-0 • info@koester.eu • www.koester.eu